



1. TEILSTÜCK GROSSER WALSERWEG

Von Oberstdorf nach Klosters

Unsere Tour beginnt im Kleinwalsertal. Von dort wandern wir auf einem Teilstück dieses historisch und kulturell wohl bedeutsamsten Fernwanderweges durch eine herrliche **Alpenlandschaft mit malerischen Almen**, tiefgrünen Bergseen und bunten Blumenwiesen.

Über Pässe und Gebirgszüge folgen wir den teilweise heute noch bewohnten Walsersiedlungen bis nach Klosters in der Schweiz.

Konditionelle Voraussetzungen:

Leicht: Bis zu 800 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 6 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 1,5 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich.

Reisedauer	5 Tage
Kategorie	Fernwanderwege
Teilnehmer	6 bis 12 Personen
Tourstart	OASE Büro, Bahnhofplatz 5, 87561 Oberstdorf (direkt am Gleis 1). Tourstart ist um 10.30 Uhr. Bitte kommen Sie um 10.00 Uhr zum Treffpunkt.

Tagesverlauf

1. Tag: Oberstdorf - Kleinwalsertal - Körbersee

Wiegen des Rucksacks. Fahrt mit dem Linienbus nach Baad im Kleinwalsertal (1.244 m), an der deutsch-österreichischen Grenze. Aufstieg durch das Bär Gundtal zum Hochalppass (1.938 m). Abstieg über den Hochtannbergpass (1.676 m) zum Körbersee (1.656 m). Übernachtung im Hotel Körbersee.

Unterkunft: [Berghotel Körbersee \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 350 Höhenmeter, Länge ca. 10 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

2. Tag: Körbersee - Biberacher Hütte

Kurzer Abstieg zur Felle-Alp (1.350 m). Nach einer Bachüberquerung geht es zunächst leicht ansteigend, dann immer steiler hinauf zum Hochbergsattel (2.145 m). Über den Fürggele - Höhenweg zur Biberacher Hütte (1.846 m).

Unterkunft: [Biberacher Hütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 600 Höhenmeter, Länge ca. 10,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: Biberacher Hütte - Lindauer Hütte

Abstieg über die Ischkarneialpe zum Parkplatz Rothenbrunnen (900 m) im Großen Walsertal. Busfahrt zur Golmerbahn im Montafon. Auffahrt zur Bergstation (1.890 m) und über den Latschätzer Höhenweg zur Lindauer Hütte (1.744 m).

Unterkunft: [Lindauer Hütte \(AT\)](#)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 100 Höhenmeter, Abstieg 1200 Höhenmeter, Länge ca. 12,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag: Lindauer Hütte - St. Antönien

Aufstieg zum Drusentor (2.343 m). Wir überschreiten die Schweizer Grenze. Auf der gemütlichen Carschina Hütte (2.235 m) stärken wir uns bei einer Rast. Über den Rätikon Höhenweg steigen wir zu der Siedlung Partnun (1.770 m) ab. Fahrt mit dem Bergroller zur alten Walsersiedlung St. Antönien (1.535 m). Dort übernachten wir in einem gemütlichen Berggasthaus. Das immer wieder durch Lawinen bedrohte Dorf wurde erst im 15. Jahrhundert von Walsern besiedelt.

Unterkunft: [Hotel Rhätia \(CH\)](#)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 600 Höhenmeter, Abstieg 600 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag: St. Antönien - Klosters - Rückfahrt nach Oberstdorf

Nach dem Frühstück geht es von St. Antönien über das Vordersäss zur Aschariner Alpe und weiter zum Jägglich Horn (2.290 m). Hier machen wir nochmals Rast bevor wir unseren letzten Abstieg in Angriff nehmen. Über die Hüschicalanda und vorbei an der Mässplatte erreichen wir die Bergstation der Madrisabahn (1.884 m). Nach unserer letzten Einkehr fahren wir mit der Bahn ins Tal und mit dem Bus wieder zurück nach Oberstdorf. Ankunft ca. 18.30 Uhr.

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 1000 Höhenmeter, Abstieg 550 Höhenmeter, Länge ca. 12,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

Unterbringung

Hotels und Gasthof (Doppel- und Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit), Hütten (Gemeinschaftslager)

Leistungen

Bergführer / in

Organisation

4x Übernachtung mit Halbpension

Alle anfallenden Transferfahrten

Alle anfallenden Seilbahnfahrten

1x Fahrt mit dem Bergroller

1x Rückfahrt von Klosters nach Oberstdorf

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf ca. € 40,- / Tag in bar für Getränke, Rucksackproviant, Parkgebühren, etc.

In der Schweiz kann mit Euro bezahlt werden (Rückgeld meist in Schweizer Franken).

In den Hütten und Einkehrmöglichkeiten ist Kartenzahlung nur eingeschränkt möglich.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte (1:50.000) Arlberg Verwallgruppe, Nr. 33

Kompasskarte (1:25.000) Montafon, Nr. 032

Kompasskarte (1:40.000) Davos - Arosa - Prättigau - Klosters, Nr. 113

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Unser Büro befindet sich direkt am Gleis 1.

Mit dem PKW

Parkplätze in Oberstdorf sind sehr begrenzt. Wir empfehlen den [Parkplatz P2](#) am nördlichen Ortsrand von Oberstdorf. Von dort nehmen Sie den kostenfreien Ortsbus Richtung Ortsmitte. Unser Büro befindet sich am Bahnhof, direkt am Gleis 1. Zu Fuß benötigen Sie ca. 10 Minuten.

Informationen finden Sie unter www.oberstdorf.de

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Oberstdorf benötigen, ist Ihnen die Zimmervermittlung gerne behilflich. Telefon 0 83 22 - 700 – 0, www.oberstdorf.de

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.com

Platz für Ihre Notizen
